

- ab Klasse 1
- > ab Klasse 2
- ab Klasse 3
- ab Klasse 4



Papierhubschrauber

Es heißt, dass Leonardo da Vinci seine Kollegen mit der Erfindung eines fliegenden Papierflugzeugs sehr beeindruckt habe. Auch heute, 500 Jahre später, sind wir immer noch von allem, was fliegt und mit irdischer Schwerkraft spielt, fasziniert. Es macht Spaß, aus einem Blatt Papier ein Flugobjekt zu zaubern und seine Flugeigenschaften zu testen. Neben den klassischen Papierfliegern sind hier vor allem die weniger bekannten Papierhubschrauber zu nennen. Das vorgestellte Hubschraubermodell ist einfach und schnell anzufertigen und fliegt garantiert. Werden mehrere Elemente aneinandergeklebt und an einer Schnur befestigt, entsteht ein Windspiel.

Auch für einen Wettbewerb bietet der Hubschrauber viele Möglichkeiten: Welcher fliegt am längsten oder am weitesten? Welcher trifft das auf dem Boden markierte Ziel? Wer baut die längste Flugschlange, die trotzdem noch gut fliegt? Wer hat den größten (oder kleinsten) flugfähigen Hubschrauber?

Material

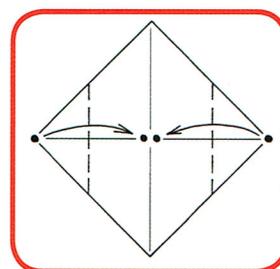
- Quadratisches Papier wie Faltpapier, zugeschnittenes Zeitungspapier, 15 x 15 cm
- Zwirn oder dünne Schnur
- Holzstäbe
- eventuell Farbstifte

Hilfsmittel

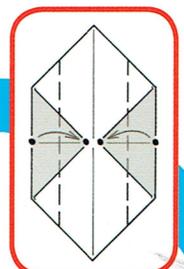
- Näh- oder Stopfnadel mit großer Öse
- Schere
- UHU flinke flasche

So geht's:

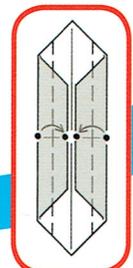
Hubschrauber



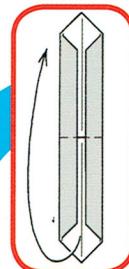
1 Die beiden Diagonalen des Quadrates falten. Zwei sich gegenüberliegende Ecken zur Mitte führen, dabei etwas Abstand zur Mittellinie lassen.



2 Die seitlichen Außenkanten zu den innen liegenden Ecken falten.



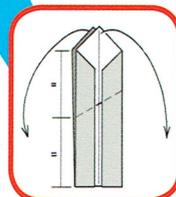
3 Auch hier wieder die Außenkanten zur Mitte hin falten.



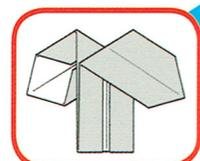
4 Das Faltelement quer in der Mitte falten.



6 Das Faltelement an der markierten Fläche aneinanderkleben und trocknen lassen.



5 Beide Spitzen im Faltwinkel von ca. 30° schräg nach unten klappen.



7 Beide Flügel leicht aufstellen.